



Datum: 01. Januar 2016

Tel.: 08821/945568 oder 752115
Fax: 08821/945569 oder 752116
Wettertelefon Zugspitze: 0900-1116012
0,62 €/Min., die sich lohnen

Monatsrückblick der Wetterwarte Zugspitze für Dezember 2015

Der Dezember 2015 war auf Deutschlands höchstem Berg der mit weitem Abstand wärmste Dezember seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1900! Außerdem war es viel zu trocken und außergewöhnlich sonnenscheinreich.

Die gemessene **Monatsmitteltemperatur** lag mit $-3,2^{\circ}\text{C}$ um 6,5 Kelvin über dem langjährigen Mittelwert von $-9,7^{\circ}\text{C}$. **Der bislang wärmste Dezember wies 1989 ein Temperaturmittel von $-5,9^{\circ}\text{C}$ auf!** Der kälteste Dezember wurde mit $-15,1^{\circ}\text{C}$ 1906 registriert. Die höchste Temperatur des vergangenen Monats wurde am 22. mit $3,4^{\circ}\text{C}$ gemessen, die tiefste Temperatur am 09. mit $-13,7^{\circ}\text{C}$. Die absolut höchste Dezembertemperatur wurde 2004 am 12. mit $5,2^{\circ}\text{C}$ registriert! das absolute Dezemberminimum wurde 1927 am 17. mit $-31,1^{\circ}\text{C}$ registriert!

Die **Niederschlagssumme** für den Monat Dezember 2015 hat 44,1 Liter pro Quadratmeter betragen. Diese Menge liegt um 139,4 Ltr./qm unter dem Normalwert von 183,5 Ltr./qm. Dies entspricht 24%. Als größte Tagessumme wurden 18,4 Ltr./qm am 16. registriert. Die Niederschlags-Rekordsumme für einen **Dezember** stammt aus dem Jahre 1988 mit 478 Ltr./qm, dagegen wurden 1932 im Dezember nur 11 Ltr./qm registriert. Die höchste Tagesmenge wurde im Dezember 1991 mit 82,5 Ltr./qm gemessen.

Die maximale **Schneehöhe** betrug 90 cm. Die bisher höchste Dezemberschneedecke wurde im Jahre 1937 mit 500 cm registriert.

Die **Sonnenscheindauer** lag mit 189,9 Stunden im Dezember 2015 um 73,8 Stunden über dem langjährigen Mittel von 116,1 Std. Dies entspricht 164%. Die maximale Sonnenscheindauer für einen Dezember wurde bisher mit 200 Stunden 1972 beobachtet, 1956 waren es dagegen lediglich 31 Std.

Sturmböen mit über 63 km/h (Bft 8) wurden an 11 Tagen erreicht, orkanartige Böen mit über 104 km/h (Bft 11) an nur einem Tag. Die höchste Windspitze betrug am 21. 106,9 km/h.

JAHRESSTATISTIK 2015:

2015 war auf der Zugspitze viel zu warm. Nach 2011 das zweitwärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahr 1900. Dabei war es deutlich zu trocken und die Sonne machte viele Überstunden. Im Einzelnen sieht die Bilanz so aus:

Temperaturmittel: $-2,9^{\circ}\text{C}$ – langjähriges Mittel: $-4,8^{\circ}\text{C}$ – Abweichung: +1,9 K

Maximum: $15,8^{\circ}\text{C}$ am 7. Juli – absolutes Maximum: $17,9^{\circ}\text{C}$ am 05. Juli 1957

Minimum: $-21,5^{\circ}\text{C}$ am 09. Februar – absolutes Minimum: $-35,6^{\circ}\text{C}$ am 14. Februar 1940

Sonnenscheindauer: 2096,1 Std.–langjähriges Mittel: 1846,3 Std.–Abweichung: +149,8 Std.=114%

Niederschlagsmenge: 1720,1 mm–langjähriges Mittel: 2003,1 mm–Abweichung: - 283,0 mm=86%

Robert Schardt - Wetterwarte Zugspitze